

Ergänzende Antwort der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Tobias Lindner, Margarete Bause,
Dr. Franziska Brantner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 19/23059 –**

Nationale und europaweite Vergabeverfahren im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung

Im Nachgang zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Bundestagsdrucksache 19/23518 hat die Bundesregierung mit Schreiben vom 18. Dezember 2020 folgende Ergänzungen zu den Fragen 1, 2, 7, 9 bis 12 und 14 bis 21 vorgenommen:

1. Wie viele Ausschreibungen hat das BMVg bzw. der Geschäftsbereich im Jahr 2019 veröffentlicht?

Die Frage wurde dahingehend ausgelegt, dass sowohl unterschwellige als auch oberhalbige Vergabeverfahren gemeint sind, mit denen im Jahr 2019 ins Außenverhältnis getreten wurde.

Danach hat der Geschäftsbereich des BMVg 189.943 Ausschreibungen im Jahr 2019 veröffentlicht.

2. Wie viele wurden europaweit und wie viele bundesweit ausgeschrieben?

Im Jahr 2019 wurden durch den Geschäftsbereich des BMVg 651 europaweit (d. h. unter Anwendung des europäischen Vergaberechts) und 189.292 bundesweit (d. h. unter Anwendung des nationalen Haushalts-/Vergaberechts) ausgeschrieben.

7. Um wie viel Prozent hat sich das Auftragsvolumen nach der Vergabe durchschnittlich und in Summe bis zum Abschluss der jeweiligen Leistung verändert?

Das Auftragsvolumen (Höhe des Auftragswerts), welches sich nach durchgeführtem Vergabeverfahren durch den Zuschlag im Vertrag manifestiert, bleibt

grundsätzlich während der gesamten Vertragslaufzeit für die jeweils unter Vertrag genommene Leistung identisch. Dies gilt naturgemäß für Marktpreise und Festpreise gemäß der Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen, im Grundsatz aber auch für Erstattungspreise, da auch hier durchweg eine Höchstbegrenzung vereinbart wird. Eine Überschreitung des vertraglich vereinbarten Auftragswertes für die in dem jeweiligen Verfahren vergebene Leistung erfolgt daher nicht.

9. Wie viele Bauaufträge sind im Jahr 2019 im Geschäftsbereich des BMVg ausgeschrieben worden, und wie viele davon wurden europaweit ausgeschrieben?

Im Jahr 2019 sind im Geschäftsbereich des BMVg 9.506 Bauaufträge ausgeschrieben worden. Davon wurde kein Auftrag europaweit ausgeschrieben. Sämtliche im Geschäftsbereich des BMVg im Jahr 2019 ausgeschriebenene Leistungen lagen unterhalb des einschlägigen Schwellenwertes.

10. Wie viele Rahmenvereinbarungen hat das BMVg mit deutschen bzw. in der EU ansässigen Unternehmen aktuell geschlossen?

Aktuell existieren 22 Rahmenvereinbarungen des BMVg mit deutschen Unternehmen.

Rahmenvereinbarungen mit anderen in der EU ansässigen Unternehmen hat das BMVg aktuell nicht geschlossen.

11. Wie hoch sind die über Rahmenvereinbarungen verausgabten Mittel (bitte getrennt nach EU und Deutschland summiert angeben)?

Die Summe der Ausgaben aus Rahmenvereinbarungen des BMVg mit deutschen Unternehmen betrug im Jahr 2019 rund 23.481 Tsd. Euro (netto). Ausgaben aus Rahmenvereinbarungen des BMVg mit anderen in der EU ansässigen Unternehmen sind im Jahr 2019 nicht erfolgt.

12. Wie viele aktuell im Verfahren befindliche Ausschreibungen und wie viele bereits erfolgte Vergaben vom BMVg bzw. seinem Geschäftsbereich sind nach aktuellem Stand durch den Brexit betroffen?

Nach aktuellem Stand wird angenommen, dass 51 im Verfahren befindliche Ausschreibungen und 202 bereits erfolgte Vergaben nach der Übergangsphase durch den Brexit betroffen sein könnten.

14. Wie häufig hat in den letzten fünf Jahren die deutsche Rechtsprechung eine besondere Dringlichkeit bei der Vergabe bzw. Beschaffung im Geschäftsbereich des BMVg verneint (bitte Verfahren auflisten)?

In den vergangenen fünf Jahren hat die deutsche Rechtsprechung eine besondere Dringlichkeit im Geschäftsbereich des BMVg in einem Fall verneint. Betroffen war die Lieferung sondergeschützter Geländewagen im Zuge einer „Krise“ gemäß § 4 Absatz 1 VSVgV.

15. Wie viele Aufträge sind vom BMVg bzw. seinem Geschäftsbereich im Jahr 2019 nicht europaweit ausgeschrieben worden, da es nur einen möglichen Anbieter gibt oder gab?

Die Anzahl der überschwelligen Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb (Anwendung des europäischen Vergaberechts) mit nur einem möglichen Bieter lag im Jahr 2019 bei 474.

16. Bei wie vielen Ausschreibungen sind während des Verfahrens im Jahr 2019 Bieter ausgeschlossen worden (bitte Verfahren auflisten)?
17. Wie viele Bieter sind insgesamt im Jahr 2019 von Ausschreibungen ausgeschlossen worden, und wie lauteten die Begründungen (bitte Bieter inklusive jeweilige Begründung auflisten)?
18. Wie häufig musste durch den Ausschluss eines Bieters das Ausschreibungsverfahren erneuert bzw. wiederholt werden (bitte Verfahren auflisten)?

Die Fragen 16 bis 18 werden zusammen beantwortet.

Die Fragen wurden dahingehend ausgelegt, dass diese sich auf den Ausschluss von Unternehmen nach der Angebotsabgabe nach den §§ 123, 124 GWB beziehen.

Im Jahr 2019 wurden keine Unternehmen nach § 123 oder § 124 des GWB ausgeschlossen.

19. Bei wie vielen Auswahlverfahren wurden von unterlegenen Teilnehmern gegen die Auswahlentscheidung rechtliche Schritte eingeleitet (bitte Verfahren auflisten)?

Im Jahr 2019 wurden bei 63 Auswahlverfahren gegen die Auswahlentscheidung rechtliche Schritte (Rügen/Nachprüfungsverfahren/sofortige Beschwerden) eingeleitet.

Die Auflistung der Verfahren kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

| Lfd. Nr. | Vergabegegenstand |
|----------|--|
| 1 | Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von ABC-Filtern und Zubehör |
| 2 | Ankauf Mörsermunition 60 mm Leucht und Nebel |
| 3 | Ankauf Mörserwaffen 60 mm |
| 4 | Ausbildungs- und Sicherungsboot Kampfschwimmer |
| 5 | Bereitstellung von Betreuungsmedien für Streitkräfte |
| 6 | Beschaffung Adapter Waffenaufnahme Drehringlafette Maschinengewehr MG5 |
| 7 | Beschaffung einer klinisch-chemischen Analysestraße für das Zentrallabor des Bundeswehrzentralkrankenhauses Koblenz |
| 8 | Beschaffung Granate; Abschlussgerät; Nebel 76 mm Rotphosphor |
| 9 | Beschaffung Schießvorrichtung Manövermunition |
| 10 | Beschaffung von 41 Sätzen Manipulatorfahrzeug Improved Explosive Device groß |
| 11 | Beschaffung von fünf Dienstsegelbooten inklusive Hafentraileern |
| 12 | Beschaffung von Sanitätsausstattungen für Luftfahrzeuge und Fahrzeuge der Bundeswehr |
| 13 | Beschaffung von Systemen zur Detektion, Klassifizierung/Identifizierung und Abwehr von small Unmanned Aircraft Systems Class 1 25 kg |
| 14 | Betreibermodell Absicherung Liegenschaft Nörvenich |
| 15 | Betrieb und Betreuung Gefechtsübungszentrum Heer |

| Lfd. Nr. | Vergabegegenstand |
|----------|--|
| 16 | Betriebsstoffversorgung Marine |
| 17 | Eigeninstandsetzung Schiff FGS Hessen |
| 18 | Ergänzungsbeschaffung Route Clearance System Anteil Manipulatorfahrzeug |
| 19 | Ersatzteilbeschaffung für das Maschinengewehr MG3 |
| 20 | Erstellung von Vorschriften „Be- und Entladen des Lenkflugkörpers RIM-162 und RIM-2 NATO Sea Sparrow Missile“ |
| 21 | EVB-IT (Ergänzende Vertragsbedingungen für die Beschaffung von Informationstechnik) Überlassungsvertrag |
| 22 | Fliegerische Vorausbildung IFT II (Initial Flight Training II) bzw. FEA II (Fliegerische Erstausbildung II) |
| 23 | Folgeversorgung MALI MINUSMA |
| 24 | Glasreinigung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Berlin (Liegenschaft Hennig-von-Tresckow-Kaserne) |
| 25 | Helmtauchausstattung 2 Mann |
| 26 | Herstellung und Lieferung von mittleren geschützten allradgetriebenen Sanitätsfahrzeugen |
| 27 | Herstellung und Lieferung von Schlauchbooten; Außenbordantriebe; Bootstrailer inklusive Ersatzteile und Zubehör |
| 28 | Herstellung und Lieferung von Sturmgewehren mit Zubehör für die Bundeswehr |
| 29 | Instandsetzungsrahmenverträge über Elektrotechnik, Elektromaschinenbau, Allgemeinen Maschinenbau Los 3 |
| 30 | IT-Unterstützung Krisenfrüherkennung |
| 31 | Konstruktion, Bau und Lieferung von vier Mehrzweckkampfschiffen Klasse 180 |
| 32 | kraftfahrzeuggestützte mobile Tankeinrichtung |
| 33 | Lieferung von Gasen sowie Instandsetzung bundeswehreigener Druckbehälter |
| 34 | Material Ausbildungsausstattung Hörsaal |
| 35 | Modernisierung der Telemetrie-Bodenstation bei der Wehrtechnischen Dienststelle 91 |
| 36 | Nahkampfausstattung aller Truppen |
| 37 | Obsoleszenzbeseitigung Taktisches Radar auf Fregatte F123 |
| 38 | P-114 FACT – Realisierung und Betrieb als Software-as-a-Service (Bereitstellung und Betrieb einer marktverfügbaren Software als Software-as-a-Service sowie deren Anpassung an die Anforderung der Bundeswehr) |
| 39 | Providerleistungen INMARSAT, IRIDIUM, THURAYA (Vermietung Satellitenverbindungen) |
| 40 | Rahmenvereinbarung Gebäudereinigung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Erfurt |
| 41 | Rahmenvereinbarung Gebäudereinigung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Kaufbeuren |
| 42 | Rahmenvereinbarung Gebäudereinigung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Bonn |
| 43 | Rahmenvereinbarung Gebäudereinigung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Köln |
| 44 | Rahmenvereinbarung Gebäudereinigung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Husum |
| 45 | Rahmenvereinbarung Gebäudereinigung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Berlin (Liegenschaft Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr) |
| 46 | Rahmenvereinbarung Lieferung Auftausalz für alle Bundeswehr-Dienstleistungszentren |
| 47 | Rahmenvereinbarung über technisch-logistische Betreuungsleistungen für Einsatzgruppenversorger EGV 702 auf der Grundlage des Beschaffungsleistungskatalogs 2019/Luftwaffe |
| 48 | Rahmenvertrag Bedarfsinstandsetzung von Messe- und Informationsständen zur Personalgewinnung Bundeswehr |
| 49 | Rahmenvertrag Digitale Fotografie |
| 50 | Rahmenvertrag Druckerverbrauchsmaterial Typ HP |
| 51 | Standardisierter Instandhaltungs-Leistungsvertrag für das Waffensystem NATO-Helikopter 90 |
| 52 | Studie Flottendienstboote 424 |

| Lfd. Nr. | Vergabegegenstand |
|----------|---|
| 53 | Studie über die Bewertung der Forderung für den Entwurf eines U-Bootes in Ein-Abteilungsbauweise an den Anforderungen des derzeitigen U-Boot-Sicherheitskonzeptes |
| 54 | Umrüstung von 120-mm-Mörserpatronen |
| 55 | Vergabe Battle Management System für die Very High Readiness Joint Task Force (Land) |
| 56 | Vergabe Rahmenvertrag über Ultraschallsysteme |
| 57 | Wiesel 1 Nutzungsdauerverlängerung und Instandsetzung |
| 58 | Zivilgewerbliche Bewachung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Torgelow |
| 59 | Zivilgewerbliche Bewachung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Münster |
| 60 | Zivilgewerbliche Bewachung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Rostock (Liegenschaft Abgesetzter Technischer Zug 356 Elmenhorst) |
| 61 | Zivilgewerbliche Bewachung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Rostock (Liegenschaft Ernst-Moritz-Arndt-Kaserne Hagenow) |
| 62 | Zivilgewerbliche Bewachung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Berlin |
| 63 | Zivilgewerbliche Bewachung im Zuständigkeitsbereich des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Mayen (Liegenschaft Andernach) |

20. Wie groß waren die durchschnittlichen zeitlichen Verzögerungen durch Klagen von unterlegenen Teilnehmern?

Die durchschnittliche zeitliche Verzögerung durch Anträge auf Nachprüfung und sofortige Beschwerden betrug im Jahr 2019 rund sieben Wochen.

21. Wie häufig sind aufgrund der eingelegten Rechtsmittel Auswahlentscheidungen von Seiten des BMVg revidiert worden?

Im Jahr 2019 wurden keine Auswahlentscheidungen aufgrund eingelegter Rechtsmittel von Seiten des BMVg revidiert.

